

## Die magische Zahl 100: 100 Oldtimer-Fans rollen für MS 2. Lions-MS-Charity-Oldtimerausfahrt am 18. Juni

50 Oldtimer waren dem Aufruf des LC Rendsburg zur 2. Lions-MS-Charity gefolgt und hatten sich am frühen Morgen auf dem Gelände der Schleswig-Holstein-Netz GmbH in Rendsburg eingefunden.

Ein Teilnehmer war - nur für diese Ausfahrt - aus Hannover, ein weiterer aus Bremen, zwei Lionsfreunde waren aus Celle angereist. Nach Erhalt der Fahrunterlagen, der Startschilder und einem gemeinsamen Frühstück ging das erste Fahrzeug um 9.30 Uhr auf die Strecke. Die weiteren Oldtimer folgten im Minutentakt.

Die erste Teilstrecke mit rund 93 Kilometern Länge führte auf kleinen Straßen, über ausgebaute Wirtschaftswege und durch Eichenalleen nach Kiel. Unterwegs waren zwei Kontrollpunkte eingebaut, an denen Spiele zu bewältigen waren.



Alle wollen über den NOKanal



Mittagspause: Blitzblanke alte "Schätzchen" warten in der Halle von Sponsor Süverkrüp-Ahrendt



Oldies im Hohen Arsenal

Fotos: Dr. Sebastian Meisner

Die Teilnehmer und die Mitglieder des LC Rendsburg hatten Ihren Spaß! In Kiel wurden wir im Haus Süverkrüp Automobile von Frau Anja Niemann, Mitglied der Geschäftsführung, begrüßt. Bei dem vorzüglichen Mittagsbuffet wurden viele interessante „Benzingespräche“ geführt, und man lernte sich besser kennen.

Ab 14.00 Uhr ging es dann auf die zweite Teilstrecke, die über weitere 65 Kilometer nach Rendsburg zurück führte. Im Innenhof des historischen „Hohen Arsenal“ fanden die Oldtimer ihre Aufstellung und Fahrer wie Beifahrer konnten sich bei Kaffee und Kuchen stärken – angeboten und gebacken von unseren Lionessen. Hier im Kulturzentrum „Hohes Arsenal“ fand auch die Siegerehrung statt.

Insgesamt waren 17 Lionsfreunde und zehn Lionessen an den einzelnen Punkten im Einsatz. Eine wunderbare Club-Activity! Dank unserer Sponsoren konnte praktisch das gesamte Nenngeld für die MS-Selbsthilfegruppe Rendsburg reserviert werden, mehr als 3.200 Euro.

HEINZ-PETER SCHIERENBECK  
LC RENDSBURG